

## P R E S S E M I T T E I L U N G

**Stephan Weil: „Eine große, aber unauffällige Leistung!“**

**Hannovers Oberbürgermeister bedankte sich am gestrigen Dienstag im Neuen Rathaus bei etwa 70 aktiven Blutspenderinnen und –spendern, die alle bereits über 100 mal unentgeltlich Blut gespendet haben.**

**Hannover, 07. April 2010**

„Sie sind beim DRK in wirklich guten Händen“, sagte Hannovers Oberbürgermeister Stephan Weil im Neuen Rathaus zu etwa 70 aktiven Blutspenderinnen und -spendern, die alle bereits über 100 mal unentgeltlich Blut gespendet haben. Das Stadtoberhaupt hatte - erstmals in seiner Amtszeit überhaupt - aus dem DRK-Regionsverband Hannover kommende aktive Blutspender des DRK-Blutspendedienstes NSTOB ins Neue Rathaus eingeladen, um ihnen dort für ihr Engagement beim Blutspenden und den damit verbundenen Dienst an der Gesellschaft seinen Dank auszusprechen.

Im Rahmen eines kleinen Empfangs würdigte Weil das unentgeltliche Blutspenden als eine große, aber gleichermaßen unauffällige Leistung: „Blutspenden wird in der Öffentlichkeit nicht sehr oft ein Dankeschön zuteil, das möchte ich heute hier im Mosaiksaal des Neuen Rathauses nachholen. Es ist nicht nur für mich wichtig zu wissen, dass im Falle eines Falles immer genügend Blut zur Verfügung steht. Das Blutspenden ist ein mindestens ebenso wichtiger Beitrag für die Gesellschaft, wie es das ehrenamtliche Engagement in Vereinen, Institutionen und anderen Einrichtungen ist.“

Das unterstrich auch der Ärztliche Geschäftsführer des DRK-Blutspendedienstes, Prof. Dr. Thomas Müller. Viele Menschen seien auf Bluttransfusionen angewiesen, die durch die Hilfe der aktiven Blutspender ein wahrlich unbezahlbares Geschenk erhielten. Es sei großartig, was sie alles für andere Menschen auf die Beine stellten. Allerdings, das betonte Müller, gebe es noch immer erhebliche Versorgungsengpässe. Sein Appell: „Sprechen Sie mit ihren Freunden, Verwandten, Bekannten und vor allem mit Jugendlichen und machen Sie auf die Wichtigkeit des Blutspendens aufmerksam!“

Abschließend unterstrich Ulrich Werkmeister, Vorstandsmitglied des DRK-Region Hannover e.V., die Verlässlichkeit der vielen ehrenamtlichen Helfer, die neben den Entnahmeteams des DRK-Blutspendedienstes NSTOB und den Rotkreuzlern tätig seien. Sie würden überhaupt erst das „herzliche Klima einer Blutspende ausmachen“. Er dankte in diesem Zusammenhang allen Blutspenderinnen und -spendern, die einen Teil von sich für andere geben, um so Menschen durch ihre Blutspende zu retten.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene zwischen 18-68 Jahren (als Erstspender/in 18-59 Jahre) Blut spenden. **Blutspenden in höherem Alter sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienstes NSTOB möglich.** Frauen können 4 mal, Männer sogar 6 mal innerhalb von 12 Monaten Blut

spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 oder im Internet unter der Adresse [www.blutspende-nstob.de](http://www.blutspende-nstob.de) abrufbar.

**Veröffentlichung honorarfrei, Beleghinweis erbeten  
427 Wörter, 3.185 Zeichen mit Leerzeichen**

**Weiteres Pressmaterial zu dieser Pressemitteilung:**

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

**Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:**

**(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB**

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,  
Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.  
Eldagsener Straße 38  
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273  
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208  
E-Mail: [thomas.bischoff@bsd-nstob.de](mailto:thomas.bischoff@bsd-nstob.de)  
Internet: [www.blutspende-nstob.de](http://www.blutspende-nstob.de)

**(2) PR-Agentur PR4YOU**

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU  
Schonensche Straße 43  
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43  
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99  
E-Mail: [presse@pr4you.de](mailto:presse@pr4you.de)  
Internet: [www.pr4you.de](http://www.pr4you.de)